

## Niederschrift

über die 18. Sitzung des Bauausschusses des Landkreises Coburg  
(öffentlicher Teil) am Donnerstag, 30.11.2023, 15:30 Uhr – 15:45 Uhr,  
im Landratsamt Coburg, Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Sitzungsraum 142

Zahl der Mitglieder des Bauausschusses: 13

### Anwesend

#### Vorsitzender

Sebastian Straubel, 96486 Lautertal

#### Aus der Fraktion der CSU/LV

Gerhard Ehrlich, 96269 Großheirath

Bernd Höfer, 96484 Meeder

Michael Keilich, 96242 Sonnefeld

Renate Schubart-Eisenhardt, 96145 Seßlach

#### Aus der Fraktion der SPD

Martin Finzel, 96482 Ahorn

Ulrike Gunsenheimer, 96269 Großheirath

Carsten Höllein, 96145 Seßlach

Vertretung für Bastian Schober

#### Aus der Fraktion der FW

Christian Gunsenheimer, 96479 Weitramsdorf

Marco Steiner, 96472 Rödental

Gerold Strobel, 96476 Bad Rodach

Vertretung für Maximilian Neeb

Vertretung für Max Kräußlich

#### Aus der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Ulrich Leicht, 96472 Rödental

#### Aus der Fraktion der ULB

Jürgen Wittmann, 96271 Grub a. Forst

Vertretung für Udo Döhler

#### Aus der Verwaltung

Tanja Angermüller während der gesamten Sitzung

Julia Bauersachs während der gesamten Sitzung

Jürgen Alt während der gesamten Sitzung und als Berichterstatter zu TOP Ö 6

Patrick Mohr während der gesamten Sitzung und als Berichterstatter zu TOP Ö 6

Julia Fischer während der gesamten Sitzung

Berthold Köhler während der gesamten Sitzung

Frances Schimpf zur Schriftführung

#### Pressevertreter

#### Entschuldigt fehlen

Bastian Schober, 96465 Neustadt b. Coburg

Max Kräußlich, 96479 Weitramsdorf

Maximilian Neeb, 96145 Seßlach

Udo Döhler, 96472 Rödental

**Tagesordnung:****Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bekanntgabe der vom Landrat aufgrund des Art. 34 Abs. 3 LKrO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und der zwischenzeitlich besorgten unaufschiebbaren Geschäfte
5. Sonstige amtliche Mitteilungen  
Berichterstattung TOP Ö 1 bis TOP Ö 5: Vorsitzender
6. Tiefbaumaßnahmen des Landkreises Coburg;  
Sachstandsbericht zu den derzeit laufenden Maßnahmen  
Vorlage: 220/2023  
  
Berichterstattung: Jürgen Alt, Patrick Mohr
7. Anfragen

**Zu Ö 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15:30 Uhr.

**Zu Ö 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Bauausschusses am 23.11.2023 ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung geladen wurden.

**Zu Ö 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Er stellt weiter fest, dass zu Beginn der Sitzung außer dem Vorsitzenden acht Ausschussmitglieder und vier Vertreter anwesend sind; der Ausschuss ist somit beschlussfähig.

**Zu Ö 4 Bekanntgabe der vom Landrat aufgrund des Art. 34 Abs. 3 LKrO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und der zwischenzeitlich besorgten unaufschiebbaren Geschäfte**

Keine

**Zu Ö 5 Sonstige amtliche Mitteilungen**

Keine

Zu Ö 6 Tiefbaumaßnahmen des Landkreises Coburg;  
Sachstandsbericht zu den derzeit laufenden Maßnahmen

Sachverhalt

1. Radwege - Unterstützung der Kommunen beim Radwegebau  
HHSt 1. 5922.9501

**Kreisstraße CO 1 – Neuanlage Radwegeverbindung Maintal – Itzgrund  
Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Landkreis Lichtenfels, den Gemeinden  
Ebensfeld und Itzgrund**



VZ 2021: 1.229 Kfz/24h, 67 SV (= 5,5 %)

Zur Auszahlung der Beteiligung von maximal 17.000 € wartet der Landkreis immer noch auf die Vorlage des Verwendungsnachweises durch die Gemeinde Itzgrund.



### Kreisstraße CO 11 – Deckenbau vom Stiefvater bis zum Siemenskreisel



VZ 2021: 3.123 Kfz/24h, 276 SV (= 8,8 %)

Über den Winter sollen die Planungen und im Frühjahr 2024 die Ausschreibung erfolgen. Abstimmungsbedarf hinsichtlich der Bauzeit besteht noch mit dem Staatlichen Bauamt wegen Umleitungsführung über die CO 11 bei Baumaßnahmen an der B 4 bei Neustadt.

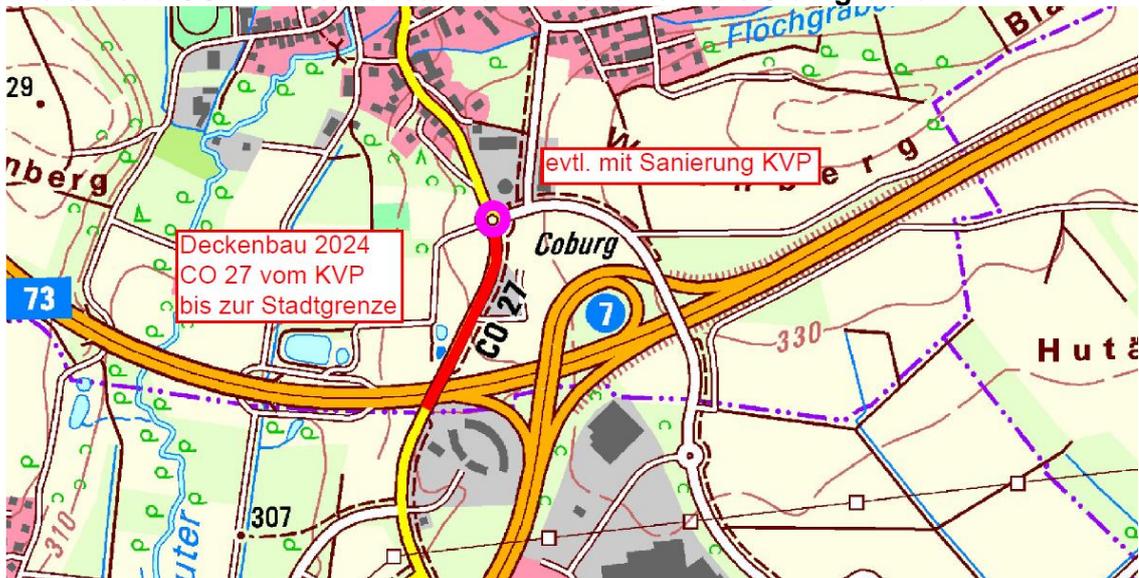
### Kreisstraße CO 14 – Sanierung Mooskreisel in Neustadt



VZ 2021: 1.982 Kfz/24h, 55 SV (= 2,8 %)

Über den Winter sollen die Planungen und im Frühjahr 2024 die Ausschreibung erfolgen. Abstimmungsbedarf hinsichtlich der Bauzeit besteht noch wegen eventueller gleichzeitig laufender Baumaßnahmen von Stadt und anderen Straßenbausträgern.

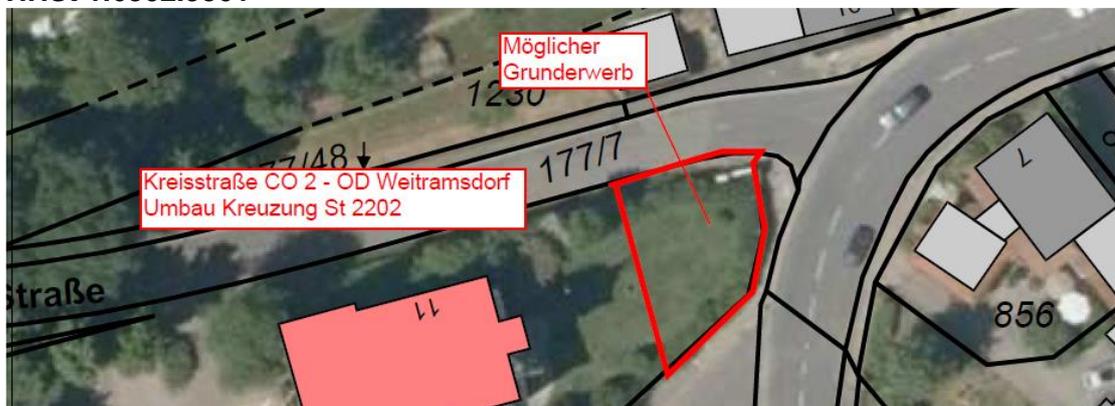
### Kreisstraße CO 27 – Deckenbau von Kreisverkehr bis Stadtgrenze



Verkehrsmonitoring 2020: 7.827 Kfz/24h, 204 SV (= 2,6 %)

Über den Winter sollen die Planungen und im Frühjahr 2024 die Ausschreibung erfolgen. Abstimmungsbedarf hinsichtlich der Bauzeit besteht noch wegen eventueller gleichzeitig laufender Baumaßnahmen von Gemeinde Lautertal, Stadt Coburg, Staatlichem Bauamt Bamberg und der Autobahn GmbH.

### 3. Kreisstraße CO 2, Beteiligung am Umbau Einmündung St 2202 in Weitramsdorf HHS 1.6502.9501



Verkehrsmonitoring 2020: 1.005 Kfz/24h, 48 SV (= 4,8 %)

Die Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Staatlichen Bauamt und der Gemeinde Weitramsdorf ist bis auf weiteres ausgesetzt.

Die zunehmend schlechter werdende Fahrbahndecke der Kreisstraße wird im Rahmen einer Deckenbaumaßnahme im Jahr 2024 erneuert. Der Wunsch der Gemeinde gleichzeitig Verbesserungen an der Einmündungsgeometrie mit zu berücksichtigen wird im Rahmen des Deckenbau mit geprüft und je nach Möglichkeit berücksichtigt.

**4. Kreisstraße CO 4, Ausbau OD Bad Rodach Richtung Heldritt  
HHSt 1.6504.9502**



Verkehrszählung 2021: 2.329 Kfz/24h, 60 SV (= 2,6 %)

Die Verkehrsfreigabe der Gemeinschaftsbaumaßnahme mit Stadt Bad Rodach und den Stadtwerken Bad Rodach erfolgte am 22. September 2022.

Die Vorlage der Schlussrechnung durch die Firma Hildburghäuser Baugesellschaft, Hildburghausen wird im Frühjahr 2024 erwartet.

Im Verantwortungsbereich des Landkreises zeichnet sich nur eine moderate Kostenüberschreitung ab.

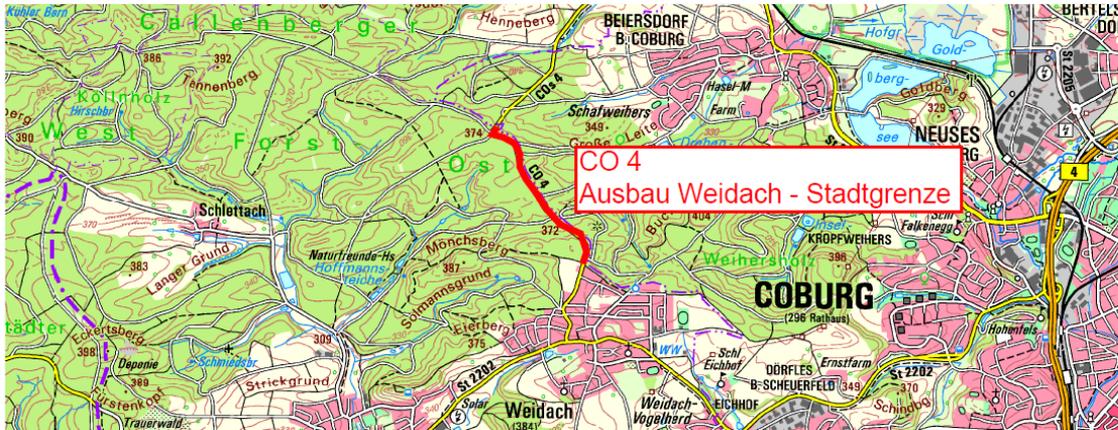
**5. Kreisstraße CO 4, Brücke über den Hahnfluss in Heldritt  
HHSt 1.6504.9504**



Verkehrszählung 2021: 628 Kfz/24h, 18 SV (= 2,9 %)

Die Ausführung der Baumaßnahme ist erst im Jahr 2026 vorgesehen. Erste Voruntersuchungen sind 2024 eingeplant.

## 6. Kreisstraße CO 4, Ausbau Weidach - Stadtgrenze HHSt 1.6504.9507



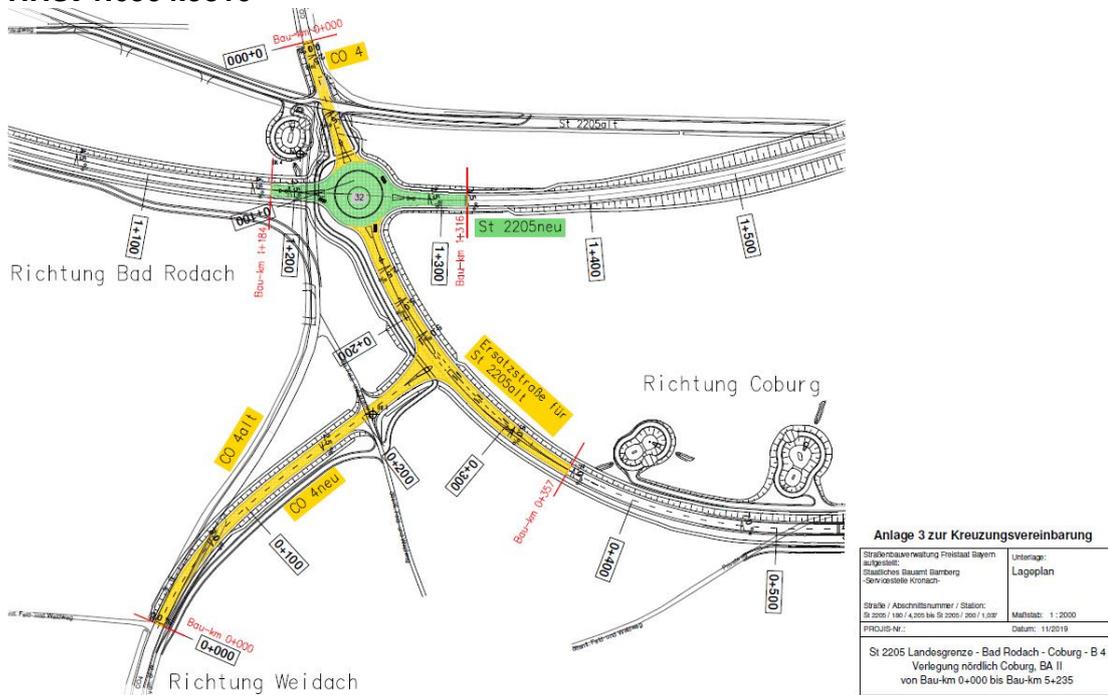
Verkehrszählung 2021: 1.212 Kfz/24h, 82 SV (= 6,8 %)

Die Planung durch das Büro Koenig + Kühnel, Weidach wird gegen Ende des Jahres 2023 wieder forciert und dann mit der Stadt Coburg abgestimmt. Die CO 4s soll ebenfalls mit einem straßenbegleitenden Geh- und Radweg ausgebaut werden.

Auch nach Verkehrsfreigabe des Kreisverkehrsplatzes Wiesenfeld am 25.08.2023 ist wegen der im Jahr 2024 weitergehenden Bautätigkeit an der Staatsstraße der Ausbau der CO 4 erst für das Jahr 2025 vorgesehen.

Die Vorlage des Bauentwurfes bei der Regierung ist für September 2024 geplant.

## 7. Kreisstraße CO 4, St 2205. KVP bei Wiesenfeld HHSt 1.6504.9810



Ast Wiesenfeld VZ 2021: 2.458 Kfz/24h, 161 SV (= 6,6 %)

Ast Weidach VZ 2021: 1.212 Kfz/24h, 82 SV (= 6,8 %)

Die Verkehrsfreigabe des Kreisverkehrsplatzes mit Anschluss der Äste nach Wiesenfeld, Bad Rodach und Beiersdorf/Weidach erfolgte am 25.08.2023. Der Ast Richtung Coburg bleibt noch bis Frühjahr 2024 gesperrt.

Niederschrift über die 18. Sitzung des Bauausschusses am 30.11.2023 (öffentlicher Teil)

Damit sind die Leistungen der Firma Rädlinger, Selbitz gemäß Förderbescheid vom 12.01.2023 für den Kreisstraßenbereich erledigt.

Für die gesamte Kreuzungsmaßnahme zeichnet sich nur eine moderate Kostenüberschreitung ab.

Im Zuge der Erschließung des Nahversorgungszentrums Wiesenfeld durch die Gemeinde Meeder sind im Anschlussast Wiesenfeld bis hinein in die Ortsdurchfahrt noch Arbeiten an der Kreisstraße vorgesehen. Diese werden derzeit geplant und sollen noch im Jahr 2024 erfolgen. Hier fallen nur geringfügige Kosten für den Landkreis an. Planung, Durchführung und Abrechnung der Maßnahme werden in einer Vereinbarung zwischen Landkreis und Gemeinde geregelt.

Aus der Beratung:

Kreisrat Gerold Strobel bittet um Priorisierung des Radwegelückenschlusses Richtung Beiersdorf. Zwei Möglichkeiten bieten sich hierfür an: zum einen ein Radweg entlang der Kreisstraße und zum anderen ein Radweg über bestehende Wirtschaftswege.

**8. Kreisstraße CO 6, Ausbau OD Heilgersdorf, Kirche Richtung Rothenberg  
HSt 1.6506.9502**

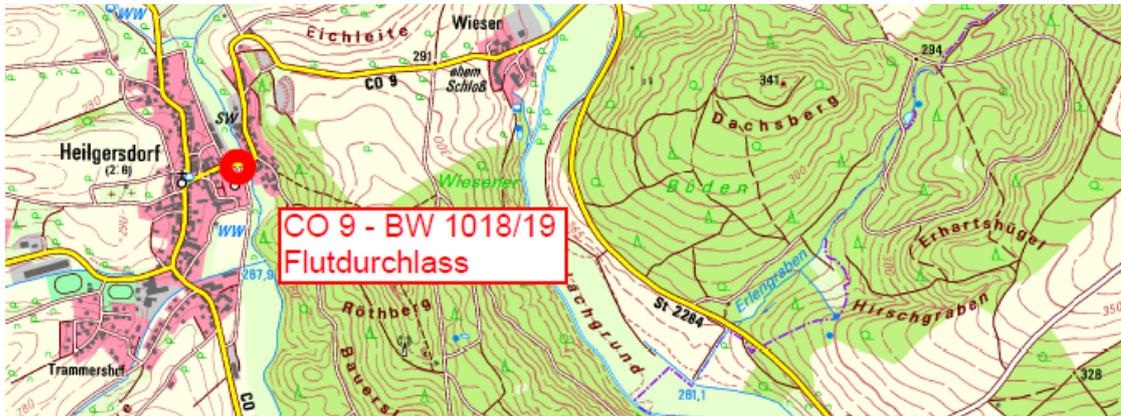


Verkehrsmontoring 2020: 437 Kfz/24h, 21 SV (= 4,8 %)

Das Büro Koenig + Kühnel, Weidach hat den Vorentwurf für die Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Seßlach erstellt. Nach Vorstellung in einer Bürgerversammlung liefen bereits erste Abstimmungsgespräche mit den Anliegern.

Die Maßnahme soll möglichst noch im Jahr 2023 der Regierung zur Genehmigung vorgelegt werden, die Ausführung ist nach Abschluss der Bauarbeiten an der Alsterbrücke im Jahr 2024 in Abstimmung mit der Deckenbaumaßnahme an der CO 16 in Rothenberg vorgehen.

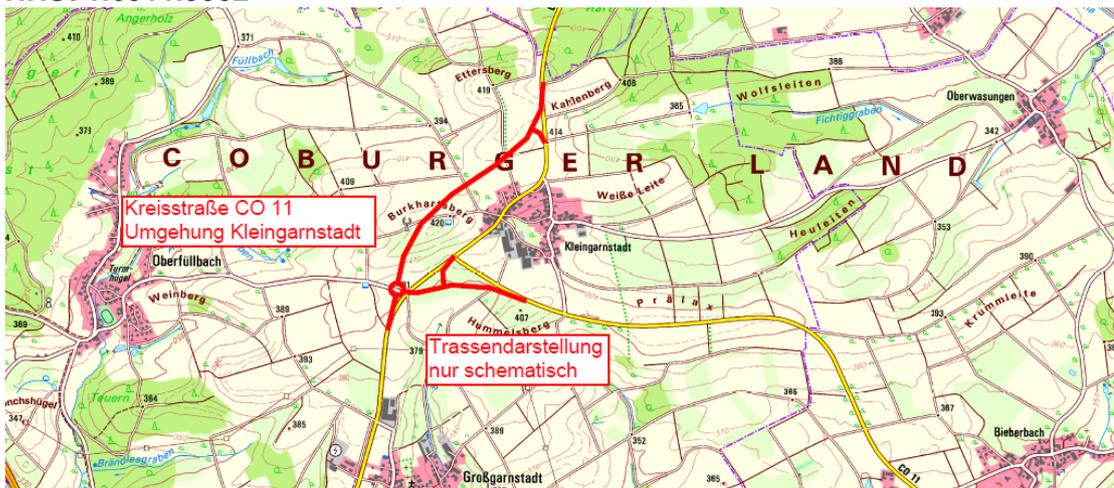
**9. Kreisstraße CO 9, Brücke über die Alster Heilgersdorf-Seßlach  
HHSt 1.6509.9503**



Verkehrszählung 2021: 495 Kfz/24h, 23 SV (= 4,7 %)

Die Baumaßnahme wurde am 25.10.2023 abgeschlossen, die offizielle Verkehrsfreigabe erfolgte am 08.11.2023. Es zeichnet sich derzeit keine nennenswerte Kostenüberschreitung ab.

**10. Kreisstraße CO 11, Umgehung Kleingarnstadt  
HHSt 1.6511.9502**



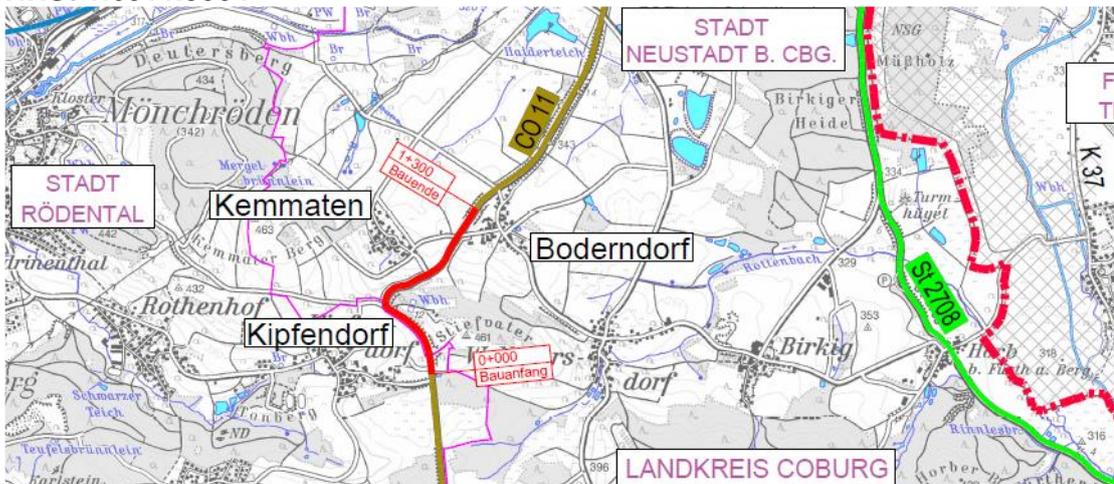
Verkehrszählung 2021: 3.505 Kfz/24h, 309 SV (= 8,8 %)

Wegen umfangreicher Vorerhebungen und erforderlicher Genehmigungsverfahren ist eine Verwirklichung erst 2026 möglich.

Das mit der Planung beauftragte Büro Höhenberg und Partner, Bamberg stellt derzeit die Grundlagen zusammen, um den Vorentwurf zu erstellen. Erste Ergebnisse wurden hinsichtlich Gemeindeentwicklung im Ortsteil Kleingarnstadt bereits mit Ebersdorf vorbesprochen. Bis Frühjahr 2024 soll die Variantenuntersuchung soweit abgeschlossen sein, dass mit der Entwurfsplanung begonnen werden kann.

Mit Zustimmung des Bauausschusses könnte anschließend die Planfeststellung eingeleitet werden.

**11. Kreisstraße CO 11, Ausbau zwischen den Abzweigen Kipfendorf und Boderndorf  
HHSt 1.6511.9504**

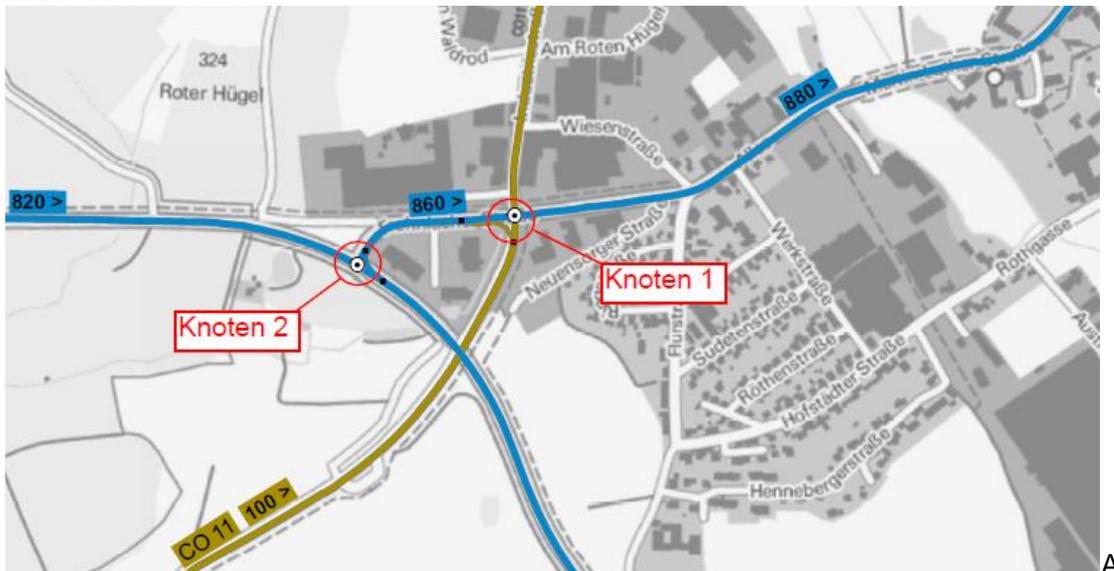


Verkehrszählung 2021: 3.123 Kfz/24h, 276 SV (= 8,8 %)

Die Vorplanung wurde mit den Grundeigentümern vorbesprochen. Das mit der weiteren Planung beauftragte Büro INVER, Erfurt bearbeitet derzeit die Entwurfsplanung. Die Vorlage des Förderantrages bei der Regierung ist für September 2024 geplant, der Baubeginn soll im Jahr 2025 erfolgen.

Wegen gleichzeitig laufender Bauarbeiten an der B 4 bei Neustadt mit Sperrung von Schwerverkehr ist der genaue Ausführungstermin mit der staatlichen Bauverwaltung abzustimmen.

**12. Kreisstraße CO 11, Hummelkreuzung Sonnefeld  
HHSt 1.6511.9505**



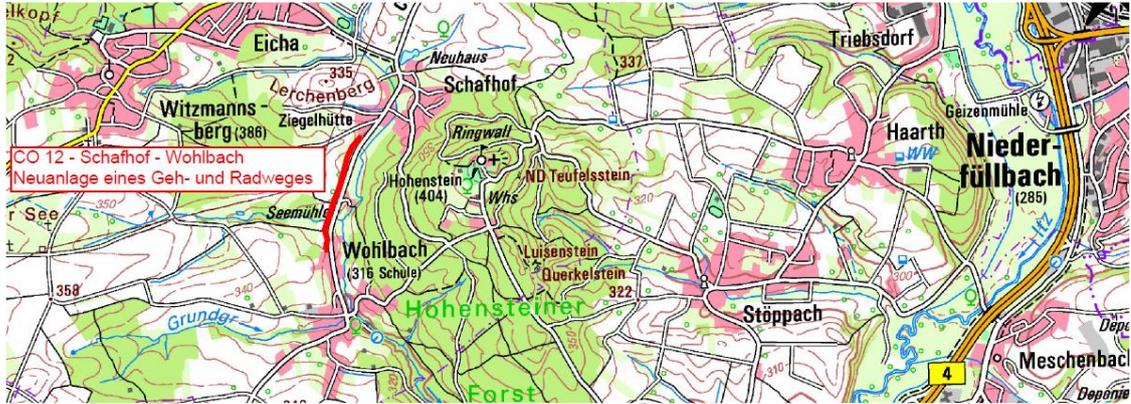
st Lichtenfels Verkehrszählung 2021: 3.768 Kfz/24h, 188 SV (= 5,0 %)

Ast Kleingarnstadt Verkehrszählung 2021: 2.913 Kfz/24h, 134 SV (= 4,6 %)

Die Planungsvarianten des Büro Höhnen und Partner, Bamberg werden derzeit hinsichtlich Verkehrsqualität und Wirtschaftlichkeit mit einer Lösung durch Anpassung der Lichtsignalanlagen verglichen. Das Ergebnis ist mit der Regierung hinsichtlich Förderfähigkeit der Maßnahme abzuklären.

Die für das Jahr 2024 vorgesehene Umsetzung ist nicht realisierbar und muss auf 2025 verschoben werden.

**13. Kreisstraße CO 12, Neuanlage eines Geh- und Radweges Schafhof – Wohlbach mit Deckenbau  
HHSt 1.6512.9503**



Verkehrszählung 2021: 1.699 Kfz/24h, SV 34 (= 2,0 %)

Die öffentliche Ausschreibung der Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Ahorn wurde wegen nicht ausreichender Haushaltsmittel aufgehoben.

Nach Anpassung der Vergabeunterlagen wurde die Maßnahme ein zweites Mal öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 25.09.2023. wurden acht Angebote abgegeben. Das Vergabeverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Der neue Baubeginn ist nun für März 2024 vorgesehen.

Aus der Beratung:

Kreisrat Martin Finzel bittet um weiterführende Informationen. Die Beantwortung wird aufgrund des Verfahrensstandes auf den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verlegt.

**14. Kreisstraße CO 13, Beseitigung der Bahnübergänge bei Ebersdorf b. Coburg  
HHSt 1.6513.9501**



VZ 2015: 5.363 Kfz/24h, 607 SV (= 11,3 %)

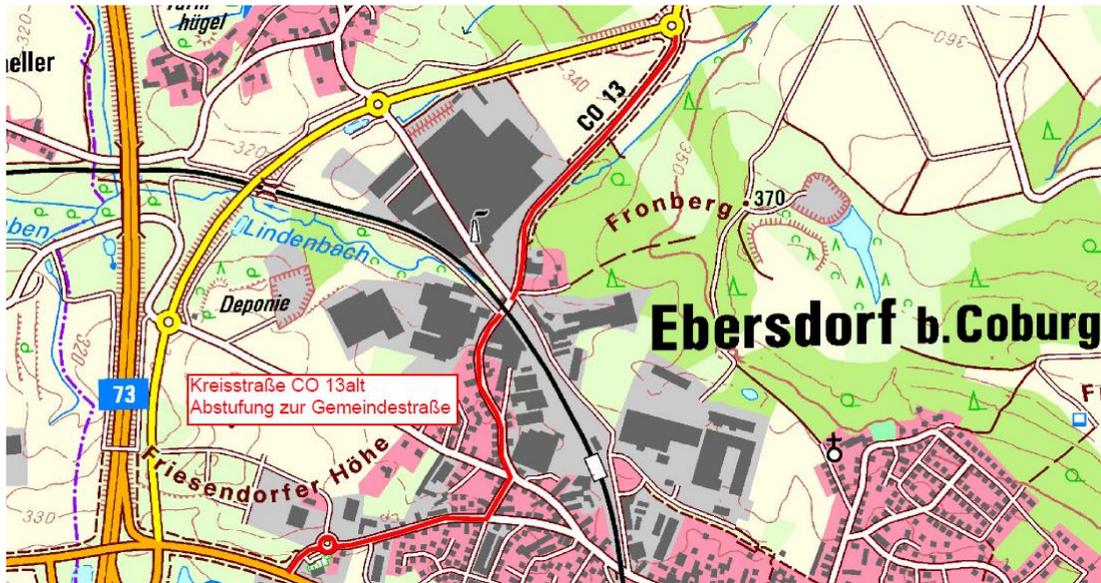
Prognose CO 13 neu: ca. 7.800 Kfz/24h

Die beauftragte Firma Stammberger, Rödentel hat am 16.10.2023. mit den Bauarbeiten am Bahnbegleitweg begonnen. Bei der Maßnahme sind auch Arbeiten für die

Gemeindewerke Ebersdorf mit vorgesehen, u.a. auch eine Beleuchtung der als Radweg genutzten Verbindung.

Weiterhin läuft die Vermessung und Vermarkung der neuen Straße, die Grundstücksangelegenheiten werden voraussichtlich erst im Jahr 2024 abgeschlossen. Wegen der komplizierten Regelung zur Förderfähigkeit des Grunderwerbs kann der Verwendungsnachweis erst nach Abschluss der Grundstücksangelegenheiten erstellt werden.

**15. Kreisstraße CO 13alt, Sanierung im Zuge der Abstufung  
HHSt 1.6513.9503**



VZ 2015: 5.363 Kfz/24h, 607 SV (= 11,3 %)

Die Abstufungsverhandlungen mit der Gemeinde Ebersdorf sind weiterhin ausgesetzt.

Der Landkreis wird das offizielle Umwidmungsverfahren baldmöglichst anstoßen.

**16. Kreisstraße CO 14, Ausbau zwischen Fischbach und Höhn  
HHSt 1.6514.9501**

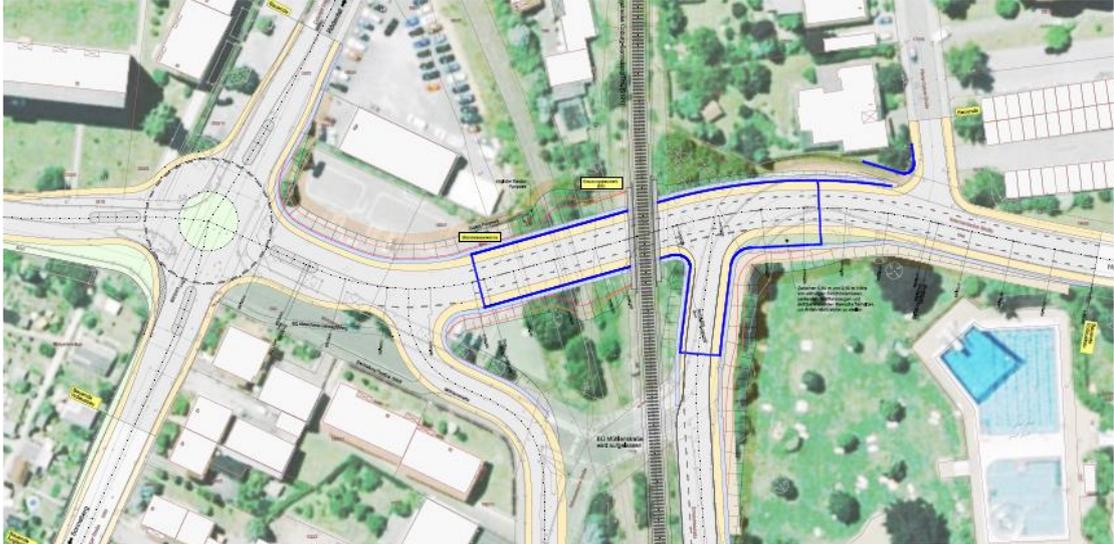


Verkehrszählung 2021: 514 Kfz/24h, SV 21 (= 4,1 %)

Die Planung erfolgt durch den Fachbereich selbst, die vorbereitenden Untersuchungen sind abgeschlossen, derzeit wird die Vermessung des Baufeldes noch ergänzt. Abhängig von den Grunderwerbsverhandlungen ist die Einreichung des Bauentwurfes an die Regierung für Herbst 2024 vorgesehen, die Baumaßnahme soll ab dem Jahr 2025 verwirklicht werden.

Mittlerweile ist vorgesehen für die Trinkwasserbrunnen zwischen Mittelberg und Fischbach das Schutzgebiet zu erweitern. Deshalb sind bei einem Großteil der Bau-strecke die erhöhten Anforderungen nach RiStWag für den Ausbau anzuwenden.

**17. Kreisstraße CO 14, Beteiligung an der Eisenbahnüberführung in Neustadt b. Coburg mit Anlage eines Kreisverkehrsplatzes HHSt 1.6514.9820**



Verkehrszählung 2021: 1.982 Kfz/24h, 55 SV (= 2,8 %) in der OD Ketschenbach  
Gemäß Planungsvereinbarung mit der Bahn werden die Planfeststellungsunterlagen noch mit dem derzeit durch die Stadt beauftragten Ingenieurbüro erstellt.

Um der Maßnahme entsprechenden Nachdruck zu verleihen, wird der Landkreis Coburg die Baudurchführung für alle Leistungen übernehmen. Dies ist in einer noch abzuschließenden Kreuzungsvereinbarung zwischen Bahn, Landkreis und Stadt zu regeln.

Nachdem die Planfeststellung durch die Regierung von Oberfranken erfolgen wird, wird derzeit die Entwurfsplanung vom Büro SRP, Kronach vervollständigt und auch die Änderungen der Bahnanlagen mit berücksichtigt.

Eine erste Vorprüfung der Unterlagen durch die Bahn ergab umfangreiche Fragen und Änderungswünsche, die derzeit durch das Planungsbüro eingearbeitet werden. Die Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens im Jahr 2024 wird wegen der erforderlichen bahninternen Abstimmungen der Entwurfsplanung und anschließender Prüfung durch das Eisenbahnbundesamt und das Bundesverkehrsministerium nicht mehr für realistisch gehalten.

**18. Kreisstraße CO 16, Ausbau Deponie – KVP Seßlach  
HHSt 1.6516.9501**

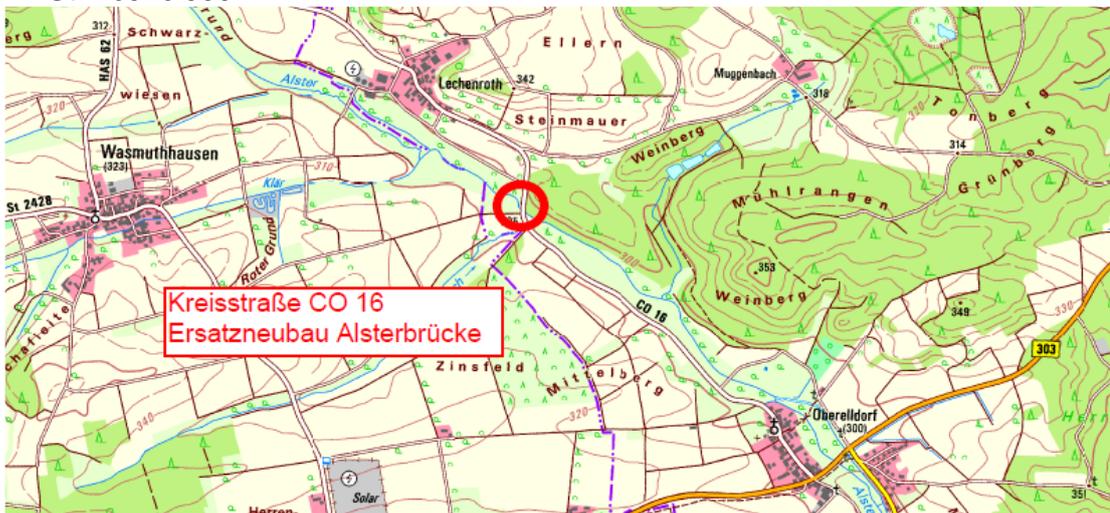


Verkehrsmonitoring 2020: 847 Kfz/24h, SV 33 (= 3,9 %)

Die Verwirklichung der Baumaßnahme ist frühestens im Jahr 2026 vorgesehen. Geplante Voruntersuchungen müssen auf Grund von Kapazitätsengpässen im Fachbereich auf das Jahr 2024 verschoben werden.

Der dringend erforderliche Radwegneubau vom Kreisverkehrsplatz bis zum Feldweg nach Heilgersdorf mit ca. 125 m Länge soll möglichst zeitnah im Zuge des Radverkehrskonzeptes des Landkreises Coburg unter Berücksichtigung von ggf. möglichen Förderprogrammen des Freistaates Bayern frühzeitig im Jahr 2024 erfolgen.

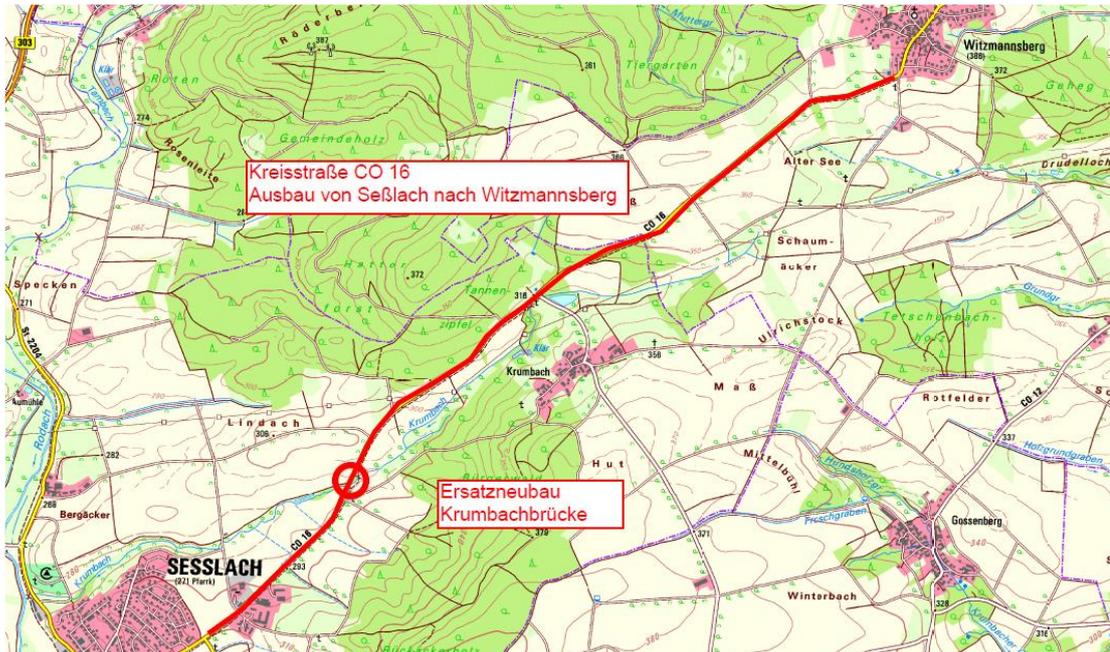
**19. Kreisstraße CO 16, Brücke über die Alster bei Lechenroth  
HHSt 1.6516.9504**



Verkehrsmonitoring 2020: 150 Kfz/24h, 6 SV (= 4,0 %)

Die Verwirklichung der Baumaßnahme ist erst im Jahr 2026 vorgesehen. Geplante Voruntersuchungen sind bereits im Jahr 2024 eingeleitet.

**20. Kreisstraße CO 16, Ausbau Seßlach – Witzmannsberg mit Brücke über den Grundbach  
HHSt 1.6516.9505**

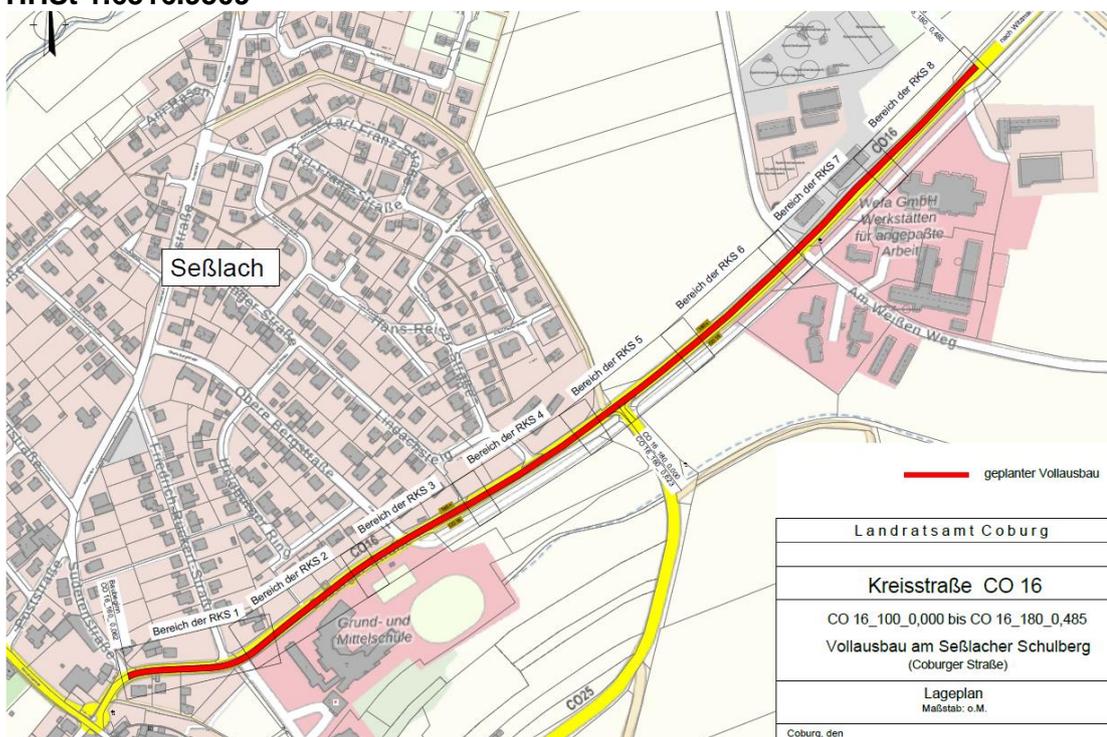


Verkehrszählung 2021: 3.684 Kfz/24h, 66 SV (= 1,8 %)

Das Büro BaurConsult, Hassfurt plant derzeit die Maßnahme bis zur Leistungsphase 4.

Ein erster Vorentwurf liegt vor und wurde mit den betroffenen Bürgermeistern abgestimmt. Eine erste Info der Grundeigentümer hat bereits stattgefunden. Die Entwurfsplanung soll nun bis Anfang 2024 forciert werden, so dass im Sommer 2024 der Bauentwurf an die Regierung gegeben werden kann. Nach bautechnischer Freigabe und Genehmigung des vorzeitigen Baubeginns soll dann die Ausschreibung der Maßnahme mit Baubeginn im Frühjahr 2025 erfolgen. Die Ausführung der Baumaßnahme ist in mehreren noch nicht festgelegten Bauabschnitten geplant.

## 21. Kreisstraße CO 16, Ausbau am Schulberg in Seßlach HHSt 1.6516.9509



Verkehrszählung 2021: 3.684 Kfz/24h, 66 SV (= 1,8 %)

Die Gemeinschaftsmaßnahme von Stadt Seßlach und Landkreis soll federführend vom Landkreis mit Hilfe eines Ingenieurbüros geplant werden. Dazu werden 2023 die gemeinsamen Festlegungen getroffen und die erforderlichen Ingenieurleistungen besprochen. Die Entwurfsplanung soll im September 2024 bei der Regierung eingereicht werden. Der Baubeginn ist in Abstimmung mit dem Ausbau zwischen Seßlach und Witzmannsberg für das Jahr 2025 vorgesehen.

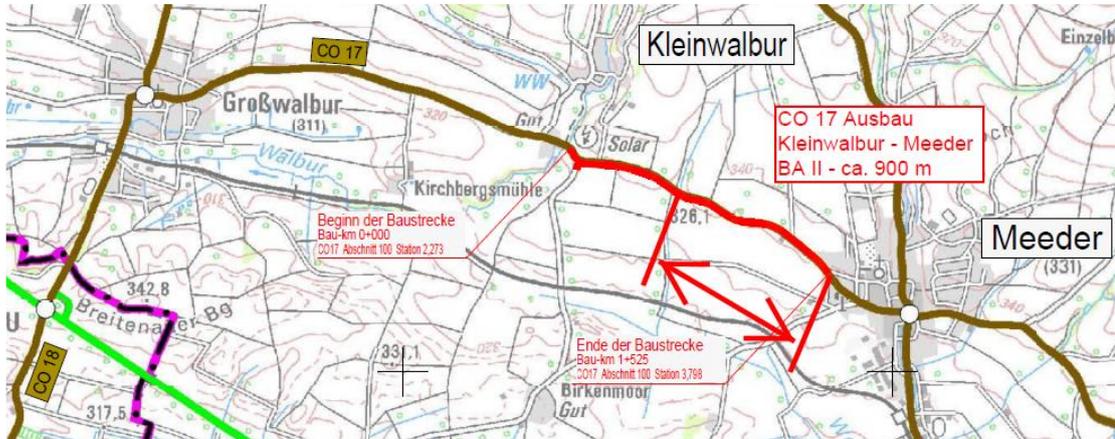
## 22. Kreisstraße CO 17, Brücke über die ehemalige Bahnlinie bei Unterlauter HHSt 1.6517.9508



Verkehrszählung 2021: 1.828 Kfz/24h, 61 SV (= 3,3 %)

Der Ersatz der Brücke durch einen Durchlass ist erst im Jahr 2026 vorgesehen. Erste Voruntersuchungen erfolgen frühestens im Jahr 2024.

**23. Kreisstraße CO 17, Ausbau Kleinwalbur – Meeder, 2. BA  
HHSt 1.6517.9509**

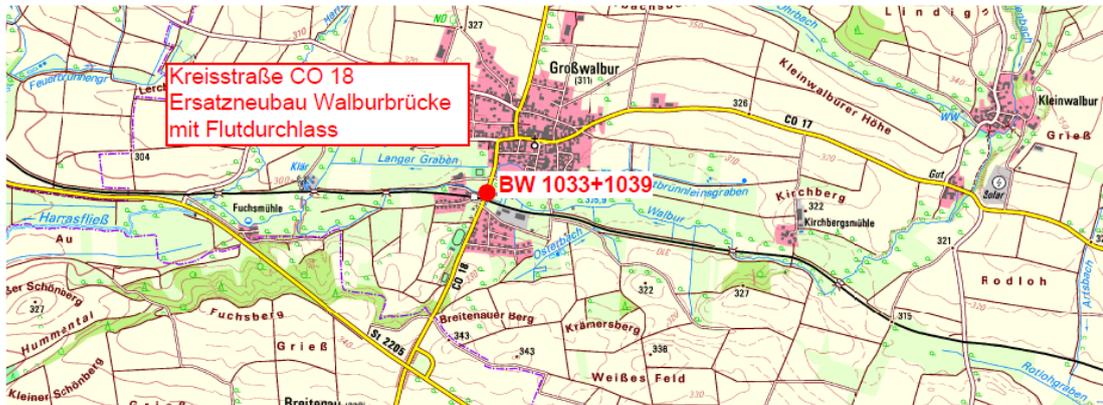


Verkehrszählung 2021: 930 Kfz/24h, 28 SV (= 3,0 %)

Die Anpassung des Bauentwurfes für den zweiten Bauabschnitt durch das Büro König und Kühnel, Weidach wird noch im Jahr 2023 abgeschlossen. Die Abstimmung am Ortseingang Meeder hinsichtlich Neubau eines Kindergartens und ggf. Neuordnung der Schulhauszufahrt ist noch durchzuführen.

Der Baubeginn scheint nach positiven Rückmeldungen hinsichtlich Grunderwerb nun noch im 2024 möglich. Deshalb sollen die Unterlagen zum Bauentwurf noch in 2023 der Regierung vorgelegt werden.

**24. Kreisstraße CO 18, Brücke über die Walbur in Großwalbur  
HHSt 1.6518.9503**

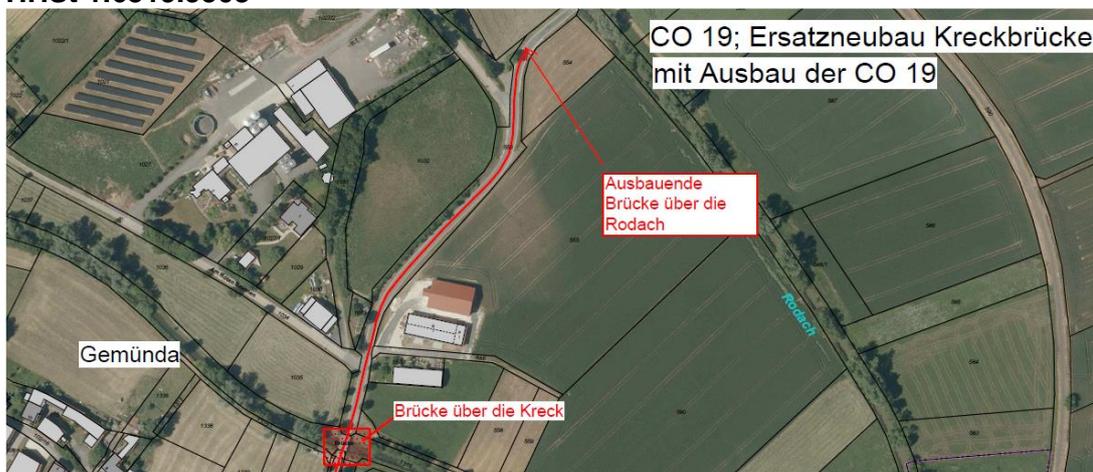


Verkehrszählung 2021: 975 Kfz/24h, 42 SV (= 4,3 %)

Die Baumaßnahme wurde nach Rücksprache mit der Regierung verschoben. Die Ausführung der Maßnahme ist erst im Jahr 2026 vorgesehen, die Planung wird im Jahr 2024 fortgesetzt.

Nach Informationen der Bahn sollen mittelfristig am Bahnübergang unmittelbar neben der Brücke Umbauarbeiten vorgenommen werden. Diese und evtl. erforderliche Ergänzung der Gemeinde Meeder am Gehweg sind mit den geplanten Brückenbauarbeiten abzustimmen.

**25. Kreisstraße CO 19, Erneuerung der Kreckbrücke Gemünda, Stadt Seßlach mit Teilausbau der CO 19  
HHSt 1.6519.9503**

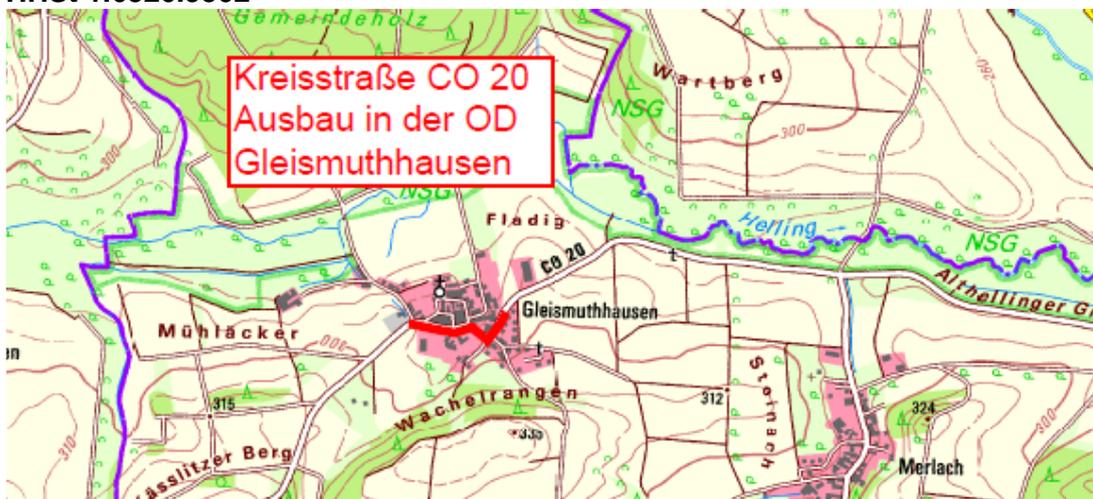


Verkehrsmonitoring 2020: 299 S Kfz/24h, 10 SV (= 3,3 %)

Die ausführende Firma SAR Straßen- und Asphaltbau Rennsteig GmbH, Zella-Mehlis hat mit mehreren Hochwasserereignisse der Kreck zu kämpfen. Nach einer vollständigen Überflutung der Baustelle im August mit Stillstandszeit ist der Wasserstand derzeit so hoch, dass das Traggerüst nicht abgebaut werden kann.

Am 21.11.2023 erfolgte der Asphalteinbau auf ganzer Länge. Ob die Baumaßnahme im Jahr 2023 noch komplett fertiggestellt werden kann, ist stark witterungsabhängig.

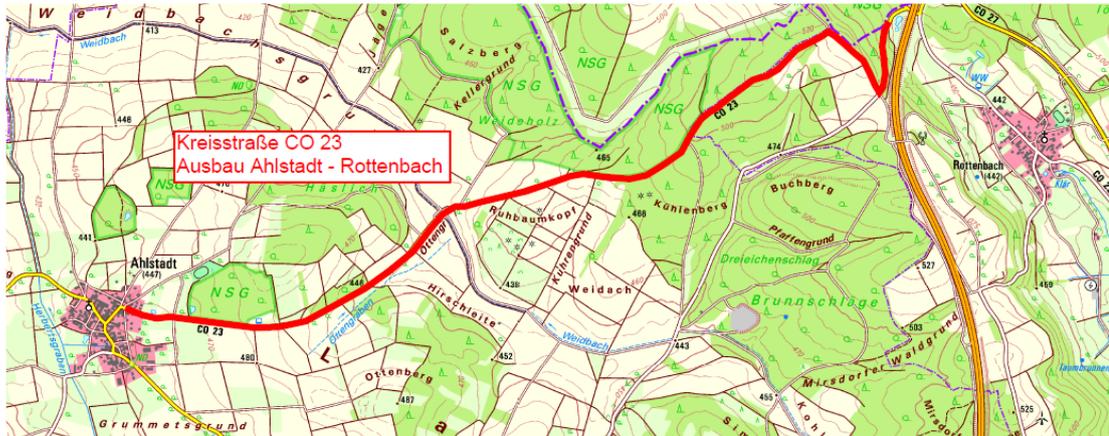
**26. Kreisstraße CO 20, Ausbau in der OD Gleismuthausen im Zuge der Dorferneuerung  
HHSt 1.6520.9502**



Verkehrsmonitoring 2020: 502 Kfz/24h, 50 SV (= 10,0 %)

Hier wurden weder von Seiten des Ingenieurbüros Koenig + Kühnel, Weidach noch dem Auftraggeber Amt für Ländliche Entwicklung neue Erkenntnisse mitgeteilt. Der Bauentwurf für die Fördermaßnahme nach BayGFVG und BayFAG kann noch nicht erstellt werden. Die Maßnahme kann wohl frühestens im Jahr 2025 realisiert werden.

## 27. Kreisstraße CO 23, Ausbau Rottenbach - Ahlstadt HHSt 1.6523.9501

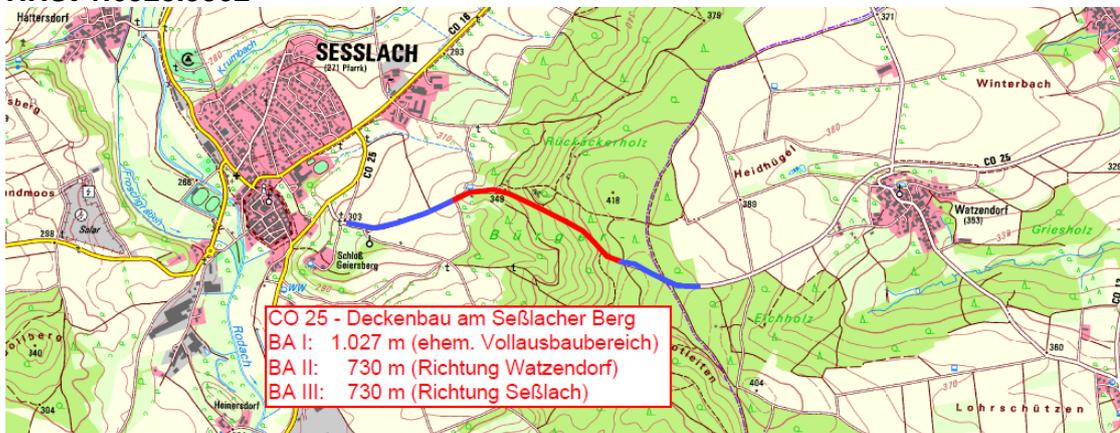


Verkehrszählung 2021: 375 Kfz/24h, 27 SV (= 7,2 %)

Die Baumaßnahme ist erst im weiteren Finanzbedarf für 2027ff vorgesehen.

Nach Fertigstellung der Verlegung der St 2205 bei Wiesenfeld sind erste Vorerhebungen zur Erfassung der veränderten Verkehrsströme für das Jahr 2025 eingeplant. Um Schaden an der Straße zu verhindern wurde zwischenzeitlich eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 km/h angeordnet. Da die Straßenschäden stark zugenommen haben, wird derzeit eine Sperrung für den Schwerverkehr (über 3,5 t) mit entsprechender Umleitungsbeschilderung vorbereitet.

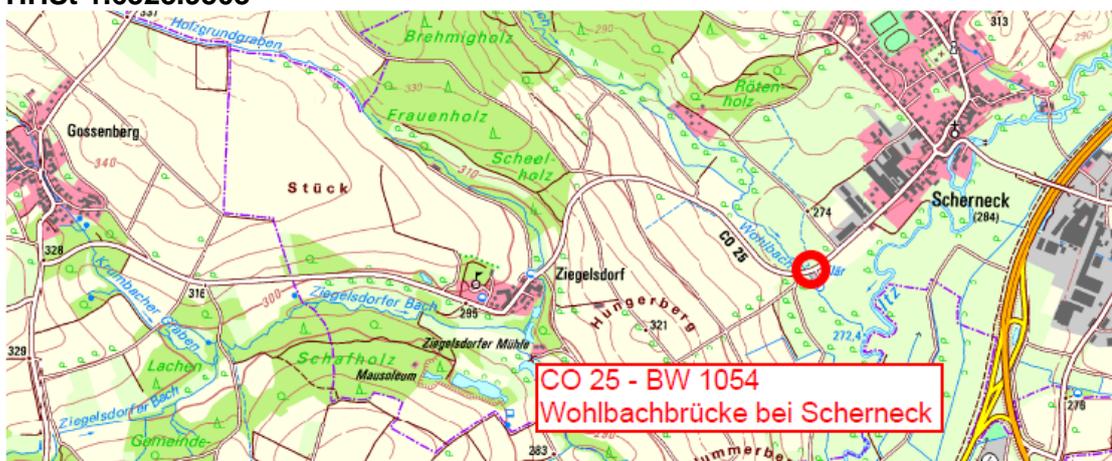
## 28. Kreisstraße CO 25, Ausbau am Seßlacher Berg HHSt 1.6525.9502



Verkehrszählung 2021: 963 Kfz/24h, 25 SV (= 2,6 %)

Für die öffentliche Ausschreibung der Fördermaßnahme und der beiden anschließenden Deckenbauvorhaben erfolgte die Submission am 01.06.2023. Das Vergabeverfahren ist immer noch nicht abgeschlossen. Wegen des noch laufenden Verfahrens ist in nicht öffentlicher Sitzung ein gesonderter Tagesordnungspunkt vorgesehen, in dem der Sachverhalt vorgetragen wird.

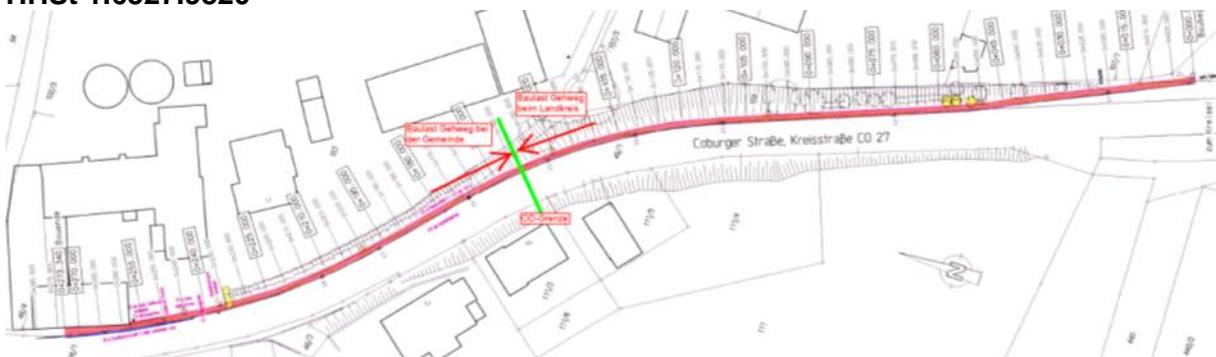
**29. Kreisstraße CO 25, Brücke über den Wohlbach bei Scherneck  
HHSSt 1.6525.9503**



Verkehrszählung 2021: 635 Kfz/24h, 29 SV (= 4,6 %)

Die Baumaßnahme wurde nach Rücksprache mit der Regierung verschoben. Die Ausführung der Maßnahme ist erst im weiteren Finanzbedarf für 2027ff vorgesehen, die Planung wird im Jahr 2025 fortgesetzt. Hierbei sind ggf. Erkenntnisse aus dem Radverkehrskonzept des Landkreises mit zu berücksichtigen.

**30. Kreisstraße CO 27, Gehwegneubau in Unterlauter vom KVP bis zur  
Apotheke  
HHSSt 1.6527.9820**



Verkehrsmontoring 2020: 7.827 Kfz/24h, 204 SV (= 2,6 %)

Die Gemeinschaftsbaumaßnahme von Gemeinde Lautertal und Landkreis ist abgeschlossen. Die federführende die Gemeinde wird dem Landkreis die anteiligen Kosten nach Abschluss der Bauarbeiten in Rechnung stellen.

Zu Ö 7    Anfragen

Keine

Niederschrift über die 18. Sitzung des Bauausschusses am 30.11.2023 (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 15:45 Uhr.

Coburg, 30.11.2023

Vorsitzender

Schriftführerin

Sebastian Straubel  
Landrat

Frances Schimpf  
Verwaltungsangestellte

II. Niederschrift an:

alle Mitglieder des Kreistages zur Kenntnisnahme über das Gremieninformationssystem

III. Niederschrift per Session

- Geschäftsbereich Z Frank Altrichter
- Geschäftsbereich 2 Ulrike Stadter
- Geschäftsbereich 3 David Filberich
- Geschäftsbereich 4 Julia Bauersachs
- S1 Philipp Mitschke
- P 1 Martin Schmitz
- P 2 Martina Berger
- Z 3 Christian Kern

zur Kenntnisnahme

IV. Beschlussniederschriften fertigen

V. Auswertung:

VI. z.A.